



C/2023/78

5.10.2023

Euro-Wechselkurs ⁽¹⁾

4. Oktober 2023

(C/2023/78)

1 Euro =

Währung		Kurs	Währung		Kurs
USD	US-Dollar	1,0497	CAD	Kanadischer Dollar	1,4391
JPY	Japanischer Yen	156,48	HKD	Hongkong-Dollar	8,2191
DKK	Dänische Krone	7,4589	NZD	Neuseeländischer Dollar	1,7792
GBP	Pfund Sterling	0,86588	SGD	Singapur-Dollar	1,4402
SEK	Schwedische Krone	11,5855	KRW	Südkoreanischer Won	1 422,11
CHF	Schweizer Franken	0,9634	ZAR	Südafrikanischer Rand	20,2420
ISK	Isländische Krone	145,70	CNY	Chinesischer Renminbi Yuan	7,6644
NOK	Norwegische Krone	11,5135	IDR	Indonesische Rupiah	16 406,81
BGN	Bulgarischer Lew	1,9558	MYR	Malaysischer Ringgit	4,9661
CZK	Tschechische Krone	24,428	PHP	Philippinischer Peso	59,507
HUF	Ungarischer Forint	387,32	RUB	Russischer Rubel	
PLN	Polnischer Zloty	4,6278	THB	Thailändischer Baht	38,839
RON	Rumänischer Leu	4,9753	BRL	Brasilianischer Real	5,3955
TRY	Türkische Lira	28,9397	MXN	Mexikanischer Peso	18,8501
AUD	Australischer Dollar	1,6615	INR	Indische Rupie	87,3975

⁽¹⁾ Quelle: Von der Europäischen Zentralbank veröffentlichter Referenz-Wechselkurs.



C/2023/94

5.10.2023

**Genehmigung staatlicher Beihilfen nach den Artikeln 107 und 108 des Vertrags über die
Arbeitsweise der Europäischen Union**

Vorhaben, gegen die von der Kommission keine Einwände erhoben werden

SA.107407

(Text von Bedeutung für den EWR)

(C/2023/94)

Datum der Annahme der Entscheidung	21.9.2023
Nummer der Beihilfe	SA.107407
Mitgliedstaat	Dänemark
Region	
Titel (und/oder Name des Begünstigten)	TCTF — Danish aid measure to ensure sufficient supply of critical medicines
Rechtsgrundlage	Legal act on the Danish annual State budget
Art der Beihilfe	Regelung
Ziel	Behebung einer beträchtlichen Störung im Wirtschaftsleben eines Mitgliedstaats
Form der Beihilfe	Zuschuss
Haushaltsmittel	Haushaltsmittel insgesamt: 15 000 000 DKK
Beihilfemaximalintensität	
Laufzeit	21.9.2023 — 31.12.2023
Wirtschaftssektoren	Großhandel mit pharmazeutischen, medizinischen und orthopädischen Erzeugnissen
Name und Anschrift der Bewilligungsbehörde	Indenrigs- og Sundhedsministeriet (The Ministry of the Interior and Health) Slotsholmsgade 10-12, 1216 København K
Sonstige Angaben	

Die rechtsverbindliche(n) Sprachfassung(en) der Entscheidung, aus der/denen alle vertraulichen Angaben gestrichen sind, finden Sie unter:

<https://competition-cases.ec.europa.eu/search?caseInstrument=SA>



C/2023/106

5.10.2023

**Ersuchen des Trygderetten vom 16. Mai 2023 um ein Gutachten des EFTA-Gerichtshofs in der
Rechtssache A gegen Arbeids- og velferdsdirektoratet**

Rechtssache E-3/23

(C/2023/106)

Mit Schreiben vom 16. Mai 2023, das am 23. Mai 2023 bei der Kanzlei des Gerichtshofs eingegangen ist, hat das Trygderetten (Nationales Versicherungsgericht) den EFTA-Gerichtshof um ein Gutachten in der Rechtssache A gegen Arbeids- og velferdsdirektoratet (Direktion Arbeit und Wohlfahrt) zu folgender Frage ersucht:

Liegt eine Mindestleistung im Sinne des Artikels 58 der Verordnung (EG) Nr. 883/2004 ⁽¹⁾ vor, wenn die nationalen Rechtsvorschriften Bestimmungen über eine jährliche Mindestleistung bei Invalidität enthalten, gleichzeitig aber vorsehen, dass diese Leistung proportional gekürzt wird, wenn die Versicherungszeit der Person kürzer ist als die volle Versicherungszeit von 40 Jahren?

⁽¹⁾ Verordnung (EG) Nr. 883/2004 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 29. April 2004 zur Koordinierung der Systeme der sozialen Sicherheit (ABl. L 166 vom 30.4.2004, S. 1).



Bekanntmachung der EFTA-Überwachungsbehörde über die bei Rückforderungsentscheidungen angewandten Zinssätze sowie die Referenz- und Abzinsungssätze für die EFTA-Staaten ab dem 1. Juli 2023

(Veröffentlicht im Einklang mit den Vorschriften über die Referenz- und Abzinsungssätze in Teil VII der Leitlinien der Überwachungsbehörde für staatliche Beihilfen und Artikel 10 der Entscheidung der Überwachungsbehörde Nr. 195/04/COL vom 14. Juli 2004 ⁽¹⁾)

(C/2023/108)

Die Basissätze werden im Einklang mit dem Kapitel über die Methode für die Festsetzung der Referenz- und Abzinsungssätze der Leitlinien der Überwachungsbehörde für staatliche Beihilfen in der Fassung der Entscheidung der Überwachungsbehörde Nr. 788/08/COL vom 17. Dezember 2008 berechnet. Die anwendbaren Referenzsätze werden gemäß den Leitlinien für staatliche Beihilfen aus dem Basissatz zuzüglich angemessener Margen berechnet.

Es wurden folgende Basissätze festgesetzt:

	Island	Liechtenstein	Norwegen
1.7.2023–	7,69	0,44	3,66

⁽¹⁾ ABl. L 139 vom 25.5.2006, S. 37, und EWR-Beilage Nr. 26 vom 25.5.2006, S. 1.